

Alle Jahre wieder	2
gds gründet neuen Geschäftsbereich "Service Consulting"	3
Bentec optimiert Technische Dokumentation mit Redaktionssystem	4
gds-Seminarprogramm für das erste Halbjahr 2016.....	6
Tipps & Tricks	8
Computer-Kommunikation	9



docuglobe



authordesk



Forschung &
Entwicklung



Technische
Dokumentation



Sprachenwelt



Beratung &
CE-Support

Alle Jahre wieder ...



Von Ulrich Pelster
Geschäftsführer

Liebe Interessenten,
Kunden und Partner,

wie immer an dieser Stelle der vierten und somit letzten globalnews eines Jahres schauen wir auf das vergangene Jahr zurück. Aus Sicht von gds ein durchaus "merkwürdiges" Jahr – zumindest bezogen auf unser Redaktionssystem docuglobe.

Der Jahresbeginn war hinsichtlich unserer Wirtschaft von allgemeiner Zurückhaltung geprägt. Unternehmen wirkten vielerorts verunsichert, was das Thema Investitionsbereitschaft betraf. Dies lag sicherlich nicht zuletzt daran, dass die allgemeinen wirtschaftlichen Prognosen zum Jahresbeginn wenig positiv ausfielen und in eine eher unsichere Zukunft blicken ließen. Dies haben wir auch durchaus an relativ geringen Verkaufszahlen von docuglobe wahrnehmen können. Über den Jahresverlauf nahm die wirtschaftliche Stimmung stetig zu und etwa zur Mitte des zweiten Quartals schien dann quasi ein Knoten zu platzen. Hinsichtlich der Verkaufszahlen von docuglobe können wir somit heute bereits sagen, dass es wohl das bisher erfolgreichste docuglobe-Jahr in der Geschichte der gds-Gruppe sein wird.

Viele unserer Kunden erwarteten zum Anfang des Jahres einen Releasewechsel von docuglobe. Da aber mit der aktuellen Version eine ausgereifte und stabile Version vorliegt, die kun-

denseitig im Allgemeinen auf hohe Zufriedenheit stößt, haben wir die Entwicklungsstrategie von docuglobe noch einmal angepasst, wodurch sich eine zeitliche Verzögerung des Releasewechsels begründet.

Mit diesem Schritt können wir sicherstellen, dass neben den neuen Funktionen docuglobe auf einer neuen, noch zukunftsorientierteren Architektur bzw. Technologie basieren wird. Dieses zielt in erster Linie auf eine deutlich verbesserte Performance ab. Weiterhin wird dadurch ermöglicht, zukünftig noch schneller und flexibler Feature-Erweiterungen vornehmen zu können. Aus diesem Grund wird sich die Weiterentwicklung von docuglobe dann auch nicht mehr auf die "großen" Releasewechsel konzentrieren, sondern eine stetige Feature-Erweiterung beinhalten. Dies ist vor allem für unsere Wartungskunden ein großer Vorteil.

Das gesamte gds-Team wünscht Ihnen erholsame, fröhliche Feiertage und einen guten Rutsch in das Jahr 2016 – bleiben Sie gesund!

Und wo wir gerade beim Wünschen sind, wünsche ich Ihnen nun viel Spaß beim Weiterlesen – Ihr

gds gründet neuen Geschäftsbereich "Service Consulting"

Ausbau der Leistungen in Beratung und Integration | Fokus auf Unterstützung von Neukunden | Ludger Bruns übernimmt Leitung

Die gds-Gruppe baut ihre Beratungs- und Integrationsleistungen deutlich aus: Der Fullservice-Dienstleister im Bereich der Technischen Dokumentation bündelt seine Aktivitäten hierfür in dem neu gegründeten Geschäftsbereich "Service Consulting". Leiter der gds-Service Consulting wird Ludger Bruns.

Die Kernaufgaben der neuen Business Unit liegen in den Bereichen Beratung und Integration: "Das Spektrum reicht von der Systemeinführung unseres Redaktionssystems docuglobe bis hin zur Implementierung von CE-relevanten Prozessen wie z. B. Risikobeurteilungen, CE-Kennzeichnungen oder Normenrecherchen", erläutert Bruns. Er berichtet in der neu geschaffenen Position direkt an Ulrich Pelster, Geschäftsführer der gds-Gruppe.

Ein besonderer Schwerpunkt des Geschäftsbereichs ist die Unterstützung von Neukunden bei der Einführung von docuglobe sowie CE-relevanten und redaktionellen Prozessen. Hier wird gds laut Bruns künftig noch stärker auf die spezifischen Bedürfnisse und Anforderungen der einzelnen Kunden eingehen: "Jedes

Unternehmen hat unterschiedliche Prozesse, Produkte, Mitarbeiter und Verfahren. Daraus abgeleitet ergeben sich ganz individuelle Anforderungen

reich verpflichtet", betont Pelster. Als langjähriger Leiter eines Dienstleistungsunternehmens aus der Technischen Dokumentation bringe Bruns



Ludger Bruns leitet den neuen gds-Geschäftsbereich "Service Consulting".

hinsichtlich der Umsetzung der Technischen Dokumentation." Ein weiterer Schwerpunkt ist die enge Zusammenarbeit mit der Technischen Redaktion der gds-Gruppe, um Bestandskunden zusätzliche Optimierungspotenziale aufzeigen zu können.

"Wir haben mit Ludger Bruns einen ausgewiesenen Experten für diesen strategisch wichtigen Geschäftsbe-

zudem eine tiefgehende Branchenkenntnis und zahlreiche Kontakte mit. Zuletzt arbeitete der 52-Jährige bei der Handwerkskammer Münster, wo er in der technischen Unternehmensberatung für Handwerksbetriebe tätig war. Seit März dieses Jahres ist Bruns bei der gds-Gruppe angestellt. Bisher war er hier schwerpunktmäßig im Vertrieb aktiv.

Bentec optimiert Technische Dokumentation mit Redaktionssystem

Bohranlagen-Hersteller erhöht Zeit- und Kosteneffizienz in der Technischen Redaktion mit docuglobe von der gds-Gruppe.

Bohranlagen für die Öl- und Gasindustrie sind äußerst komplexe Produkte – und mit ihnen auch die dazugehörigen Technischen Dokumentationen: Für die redaktionelle Aufbereitung müssen die relevanten Daten in der Regel aus den Dokumentationen der selbstgefertigten Komponenten sowie zahlreicher Zulieferprodukte zusammengestellt werden. Ohne eine übergeordnete und modulare Verwaltung der Inhalte ist die mehrsprachige Ausarbeitung, Verwaltung und Publizierung zeitaufwendig und kostenintensiv. Um diese Vorgänge zu vereinfachen, setzt die Bentec GmbH Drilling & Oilfield Systems deshalb auf das Redaktionssystem docuglobe der gds-Gruppe.

Technische Dokumentationen sind kein Selbstzweck: Sie sollen den Anwender zum sicheren und effizienten Umgang mit der Anlage befähigen, die EU-Maschinenrichtlinie schreibt die Dokumentation obendrein zwingend vor. Ist eine Betriebsanleitung fehlerhaft, kann dies für den Hersteller beträchtliche Haftungstatbestände nach sich ziehen. Für die Technischen Redakteure der Hersteller ist die Arbeit an einer Dokumentation nicht nur in dieser Hinsicht ein anspruchsvolles Unterfangen: Installationen im Anlagenbau bestehen oft aus

vielen verschiedenen Komponenten, teilweise selbst hergestellt, teilweise

auch die nach ISO 9001 verlangte lückenlose Nachverfolgbarkeit von



zugeliefert. Die produktbegleitende Dokumentation ist deshalb sehr umfangreich. Bei der Übergabe einer Gesamtanlage müssen zudem nicht nur Eigen- und Fremddaten als aggregiertes Dokument übergeben werden, die Technische Dokumentation muss oftmals zugleich in einer Vielzahl von Sprachen erfolgen.

Ohne eine moderne Softwareunterstützung können deshalb selbst kleine inhaltliche Änderungen an einer Anlage oder Maschinenkomponente nicht nur hohe Kosten für Überarbeitung und Übersetzung verursachen,

Änderungen muss gewährleistet bleiben. Für eine effizientere Verwaltung und beschleunigte Zusammenstellung der Dokumentationsinhalte führte die Bentec GmbH, einer der führenden Hersteller von Maschinen und Anlagen im Bereich der Tiefbohrtechnik, deshalb das Redaktionssystem docuglobe der gds-Gruppe ein.

Die Tiefbohrtechnik des 1994 als Tochtergesellschaft der KCA DEU-TAG-Gruppe gegründeten Unternehmens ist rund um den Globus im Einsatz. Die Bentec GmbH, die heute rund 520 Mitarbeiter beschäftigt, ist

aus der 1888 entstandenen Carl Deilmann Bergbau und Tiefbau hervorgegangen. Im niedersächsischen Bad Bentheim sowie an weiteren Standorten in Russland und im Oman produziert das Unternehmen Bohranlagen für die Erdölindustrie. Diese werden für Land- und Meeresbohrungen sowie für die Nutzung in klimatisch extremen Bereichen wie Wüsten oder arktischen Regionen gebaut. Der Aufwand für die Technische Dokumentation ist bei jedem Projekt immens, weil die Gesamtanlagen neben Bentec-Eigenkomponenten auch aus Produkten von Zulieferfirmen gebaut werden. Jedes Bentec-Produkt wird mit einer 200 bis 300 Seiten umfassenden Anleitung ausgeliefert, die aufgrund der Maschinenrichtlinie in der Sprache des Ziellandes verfasst ist.

Informationsmodule statt großer Word-Dokumente

Früher bestanden die Betriebsanleitungen bei Bentec aus sehr großen Word-Dokumenten. Diese waren kompliziert in der Handhabung und die Verwaltung des inhaltlichen Informationsbestandes war umständlich. Formatfehler, falsche Umbrüche und Schwierigkeiten bei der Kapitelnummerierung waren bei der Erstellung einer neuen Betriebsanleitung an der Tagesordnung. Martin Ostmeier, Technischer Redakteur bei Bentec, schätzt, dass sein Redaktionsteam dank der Einführung von docuglobe bei der Erstellung von Betriebsanleitungen heute ganze Wochen an Zeit

einspart, weil die Redakteure keinen Arbeitsaufwand in die Erstellung der redundanten Komponenten investieren müssen.

Der große Vorteil des Systems: Es arbeitet mit wiederverwendbaren Textbausteinen. Ändern sich Teile eines sogenannten Informationsmoduls, werden die Anpassungen automatisch im ganzen Dokumentenstamm übernommen. Die Inhalte lassen sich dank dieses Aufbaus in unterschiedlichen Dokumenten mehrfach verwenden, wenn inhaltliche Schnittmengen es ermöglichen. So gibt es zwischen den verschiedenen Bohranlagentypen bei Bentec zum Beispiel große Gemeinsamkeiten bei Hebewerken, Drehtischen, Bohrstangenantrieben oder Spülpumpen. In der Technischen Redaktion können sich die Mitarbeiter dank docuglobe heute auf die auftragsspezifischen Elemente wie Schallschutz- und Beheizungsmaßnahmen, Footprints oder Mobilitätskomponenten konzentrieren.

Schnelle Einarbeitung dank intuitiver Bedienung

Die intuitive Verständlichkeit und Bedienung der Software führte dazu, dass sich die Technischen Redakteure von Bentec in der gewohnten Umgebung schnell zurechtfinden. Zur Modulerstellung wird automatisch Microsoft Word geöffnet. docuglobe gießt die Inhalte einer Technischen Dokumentation von Beginn an in eine redaktionell ansprechende Form.

Nachdem alle Informationsmodule zu einem Dokument zusammengestellt sind, übernimmt die Software die Gliederung, erzeugt das Layout und fügt Grafiken und Anhänge ein. Das garantiert ein einheitliches Erscheinungsbild im Unternehmensdesign.

Heute können die Technischen Redakteure von Bentec permanent auf einen wachsenden Pool finalisierter Inhalte zugreifen. Das steigert die Datenkonsistenz der Betriebsanleitungen. Wiederkehrende Inhalte lassen sich bequem verwalten und einer neuen Dokumentation per Mausklick hinzufügen. So können sich Martin Ostmeier und seine Kollegen voll auf die produktspezifischen Inhalte eines Projekts konzentrieren.

Neben beschleunigten Arbeitsabläufen in der Redaktion profitiert Bentec von reduzierten Kosten bei Übersetzungsdienstleistungen. Darüber hinaus wird docuglobe seit einigen Jahren für die Erstellung von Angeboten und Ausschreibungen im Bentec-Vertrieb eingesetzt. Hier wurden die Prozesse auf ähnliche Weise wie im Bereich der Technischen Dokumentation verschlankt: Auch die Vertriebsdokumente bestehen zum großen Teil aus wiederkehrenden Inhalten, die mithilfe von docuglobe immer wieder zu neuen Varianten zusammengesetzt werden können. Der Zusammenstellungsprozess wird für die Vertriebsmitarbeiter von Bentec durch eine Dialogsteuerung deutlich erleichtert und damit zu einem klaren Wettbewerbsvorteil bei der Auftragsvergabe.

gds-Seminarprogramm für das erste Halbjahr 2016

Nutzen Sie das umfangreiche gds-Seminarangebot und seien Sie damit jederzeit auf dem "Stand der Technik". Neben den unten aufgeführten Seminaren und Workshops bieten wir Ihnen selbstverständlich auch gerne individuelle, auf Ihren Bedarf abgestimmte Inhalte und Termine an.

Risikobeurteilung

Datum: 20. Januar 2016
Ort: gds-Langenburg

Inhalte:

- Anforderung der Gesetze und Richtlinien
- Von der Gefahrenanalyse zur Risikobeurteilung
- Risiken richtig bewerten
- Performance Level ermitteln

Arbeiten mit docuglobe

Datum: 17. Februar 2016
Ort: gds-Langenburg

Inhalte:

- Grundlagen der Administration und Konfiguration
- docuglobe-Templates
- Module, Modulgruppen und Dokumente
- Der Übersetzungsprozess
- Weitere Funktionen

Word für Poweruser

Datum: 16. März 2016
Ort: gds-Langenburg

Inhalte:

- Strukturierte, umfangreiche Dokumente mit Word erstellen
- Dokumenten- und Formatvorlagen richtig einsetzen
- Optimierte Dokumenten-Layouts erstellen
- Arbeitsumgebung definieren
- Schnellbausteine, Felder & Co.
- Arbeiten mit Abschnittswechseln

Die Technische Redaktion

Datum: 03. Februar 2016
Ort: gds-Sassenberg

Inhalte:

- Von der Konstruktion zur Betriebsanleitung
- Struktur und Aufbau von Handbüchern
- Inhalte zielgruppengerecht darstellen
- Übersetzungsgerechtes Schreiben
- Arbeiten nach Redaktionsleitfäden

Illustration, 3D und Bildbearbeitung

Datum: 02. März 2016
Ort: gds-Sassenberg

Inhalte:

- CAD-Zeichnungen für Handbücher verwenden
- 3D-Modelle für Animationen verwenden
- Integration des Grafikprogramms Corel Designer in das Redaktionssystem docuglobe
- Illustrationen erstellen
- Fotobearbeitung für die Technische Dokumentation

Risikobeurteilung

Datum: 30. März 2016
Ort: gds-Sassenberg

Inhalte:

- Anforderung der Gesetze und Richtlinien
- Von der Gefahrenanalyse zur Risikobeurteilung
- Risiken richtig bewerten
- Performance Level ermitteln



docuglobe



authordesk



Forschung & Entwicklung



Technische Dokumentation



Sprachenwelt



Beratung & CE-Support

Die EG-Maschinenrichtlinie

Datum: 13. April 2016
Ort: gds-Langenburg

Inhalte:

- Anforderungen der EG-Maschinenrichtlinie an die Technische Dokumentation
- Der Dokumentationsverantwortliche
- Die Konformitätserklärung

Sachfotografie in der Technischen Dokumentation

Datum: 27. April 2016
Ort: gds-Sassenberg

Inhalte:

- Von den Grundlagen bis zum Fachwissen in der Digital-Fotografie
- Einstellungen & Co.
- Funktion und Einsatz eines Leuchttisches
- Blitzen und Ausleuchten
- Richtiges Fotografieren um das spätere Freistellen zu vermeiden

Hinweise zum Seminarangebot

Alle Seminare finden von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 380,- Euro (zzgl. MwSt.) pro Person und enthält Getränke sowie ein gemeinsames Mittagessen.

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt fünf Personen. Die Anmeldung erfolgt per Mail an [Conny Wekeiser](#) unter Angabe Ihres Namens, der Firma, Name des Seminars, Ort und Datum.

Das gds-Webinarprogramm, das gds-Seminarprogramm, Termine zu Online-Produktpräsentationen sowie sonstigen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite unter www.gds.eu oder folgen Sie uns doch einfach auf [Twitter](#) oder [Xing](#) – dann sind Sie immer bestens über aktuelle gds-Themen informiert.

Die Technische Redaktion

Datum: 11. Mai 2016
Ort: gds-Langenburg

Inhalte:

- Von der Konstruktion zur Betriebsanleitung
- Struktur und Aufbau von Handbüchern
- Inhalte zielgruppengerecht darstellen
- Übersetzungsgerechtes Schreiben
- Arbeiten nach Redaktionsleitfäden

Arbeiten mit docuglobe

Datum: 25. Mai 2016
Ort: gds-Sassenberg

Inhalte:

- Grundlagen der Administration und Konfiguration
- docuglobe-Templates
- Module, Modulgruppen und Dokumente
- Der Übersetzungsprozess
- Weitere Funktionen

Illustration, 3D und Bildbearbeitung

Datum: 08. Juni 2016
Ort: gds-Langenburg

Inhalte:

- CAD-Zeichnungen für Handbücher verwenden
- 3D-Modelle für Animationen verwenden
- Integration des Grafikprogramms Corel Designer in das Redaktionssystem docuglobe
- Illustrationen erstellen
- Fotobearbeitung für die Technische Dokumentation

Word für Poweruser

Datum: 22. Juni 2016
Ort: gds-Sassenberg

Inhalte:

- Strukturierte, umfangreiche Dokumente mit Word erstellen
- Dokumenten- und Formatvorlagen richtig einsetzen
- Optimierte Dokumenten-Layouts erstellen
- Arbeitsumgebung definieren
- Schnellbausteine, Felder & Co.
- Arbeiten mit Abschnittswechseln

Tipps & Tricks

So können Sie Hyperlinks im Dokument direkt anklicken.

Haben Sie sich auch schon mal darüber gewundert, dass Hyperlinks in Word-Dokumenten nicht direkt per Mausklick geöffnet werden können? Oder dass Sie die Seitenzahlen eines Verzeichnisses nicht direkt anklicken können, um zur entsprechenden Seite zu springen? Wenn Sie mit dem Mauszeiger über einen Link oder über eine Seitenzahl im Inhaltsverzeichnis fahren, erscheint die Meldung "STRG + Klicken um Link zu folgen".

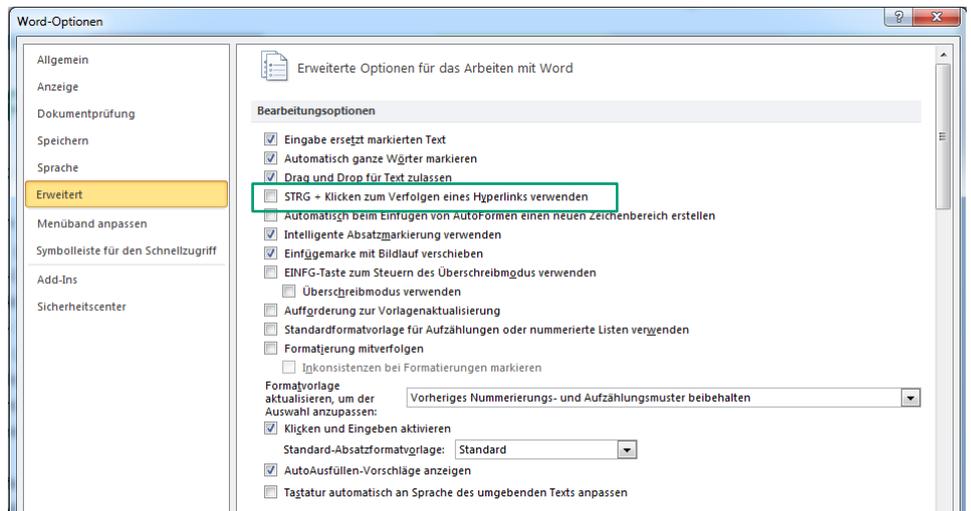
Mithilfe einer eher wenig bekannten Einstellung verhält sich Word so, wie man es auch von Internetseiten gewohnt ist – Sie überfahren mit der Maus einen Link oder die Seitenzahl eines Verzeichnisses und es erscheint die "Klickhand".

So nehmen Sie diese Einstellung vor: Rufen Sie den Dialog "Datei-Optionen" auf.

Auf der linken Seite des Dialogs klicken Sie auf "Erweitert".

Unter "Bearbeitungsoptionen" entfernen Sie den Haken vor "Strg + Klicken zum Verfolgen eines Hyperlinks verwenden".

Bestätigen Sie den Dialog mit "OK".



“

Manchmal ist **1 : 2 = 2**

Wissen **teilen** bedeutet Wissen **schaffen**.

Ludger Bruns, Consultant



Computer-Kommunikation

Zu Weihnachten werden wieder viele Computer in Betrieb genommen. Wir möchten hiermit einmal aufzeigen, wie etwaige Probleme entstehen könnten.

Bios an Windows: "Los jetzt! Hochfahren!"

Windows an Bios: "Immer langsam mit den jungen Platinen."

Gerätemanager an Betriebssystem: "Ich hab da was Komisches auf dem Schirm."

Antwort von Windows: "Erst mal ignorieren."

Hardwareassistent an Windows: "Der User macht Druck. Ich soll das Ding identifizieren. Könnte eine WLAN-Karte sein."

Windows: "Na so was."

Unbekannte WLAN-Karte an alle: "Würdet ihr mich bitte reinlassen?"

Netzwerkkarte an Eindringling: "Du kannst Dich hier nicht einfach breit machen!"

Windows: "Ruhe im Gehäuse! Sonst entziehe ich beiden die Unterstützung!"

Gerätemanager: "Biete Kompromiss an. Die Netzwerkkarte darf immer montags mitmachen, die WLAN-Karte ist am Dienstag dran."

Grafikkarte an Windows: "Mein Treiber ist schon in Rente gegangen. Ich stürze jetzt ab."

Windows an Grafikkarte: "Wann kommst Du wieder?"

Grafikkarte: "Na, erst mal nicht."

CD-ROM-Laufwerk an Windows: "Äh, ich hätte hier einen neuen Treiber."

Windows: "Was soll ich 'n damit?!"

Installationsunterstützung: "Lass mal, ich mach' das schon."

Windows: "Das hört man gern."

USB-Anschluss an Interruptverwaltung: "Alarm! Wurde soeben von einem Scannerkabel penetriert. Erbitte Reaktion."

Interruptverwaltung: "Wo kommst Du auf einmal her?"

USB-Anschluss: "Ich war von Anfang an da. Neben mir sitzen übrigens noch drei Kollegen."

Interruptverwaltung: "Ihr steht aber nicht auf meiner Liste." An Windows: "Sag Du mal was dazu."

Windows: "Hoffentlich taucht nicht noch ein Drucker auf."

Grafikkarte: "Der neue Treiber zickt rum."

Windows: "Da müssen wir halt den alten aus dem Ruhestand holen."

Deinstallationsprogramm an neuen Treiber: "Scher dich fort."

Unerwünschter Treiber: "Du kannst mich mal."

Windows an Norton Utilities: "Killt ihn!"

Utilities an Treiberreste: "Sorry, wir müssen Dich löschen."

Wichtige Systemdatei: "Arrrrrrgghh!"

Windows an blauen Bildschirm: "Gib' durch, die Norton-Boys sind wieder mal übers Ziel hinaus geschossen."

Blauer Bildschirm an User: "So, für diese Woche ist Schluss."

Tipps & Tricks zu MS Word Workshops mit gds-Experten

Die in unserem Newsletter veröffentlichten "Tipps & Tricks" sowie das optimierte Arbeiten und Einrichten von MS Word können Sie sich auch in persönlichen Workshops nahebringen lassen.

Und Achtung!

Auf unserem Portal portal.gds.eu unter [Tipps & Tricks](#) finden Sie jede Menge weitere Hinweise zu Word und docuglobe. Um immer auf dem Laufenden zu sein, folgen Sie uns doch einfach auf [Twitter](#) oder [Xing](#), dann werden Sie über jeden neuen Beitrag informiert.

Impressum

Herausgeber: gds GmbH
 Robert-Linnemann-Straße 17
 D-48336 Sassenberg
 Tel.: +49 (0)2583/301-3000
 Fax: +49 (0)2583/301-3300
 docuglobe ist ein eingetragenes Markenzeichen der gds. Sonstige hier aufgeführte Produktbezeichnungen sind Schutzmarken der jeweiligen Unternehmen.

www.gds.eu